# Studienvertrag für Bachelorarbeiten

## Teil I: Vereinbarung

Vor Beginn der Erarbeitung einer Bachelorarbeit muss der Studienvertrag abgeschlossen und von der/dem Studierenden, der/dem Betreuerin/Betreuer und der/dem verantwortlichen Professorin/Professor resp. der/des prüfungsberechtigten Universitätsdozentin/Universitätsdozenten unterschrieben werden. Die Vereinbarung muss spätestens zum Abgabetermin unterzeichnet und als signierte Datei per Email beim Studiendekanat eingereicht werden. Die Studierenden und der/die Gutachter/in behalten je eine Kopie. Die Studierende beziehungsweise der Studierende bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift mit der [Ordnung für Bachelor- oder Masterstudiengänge an der Fakultät für Psychologie der Universität Basel](file:///Users/slawrence/Downloads/446_800_06_NEU.pdf) und den [Leitlinien zur Vermeidung von Plagiaten](https://psychologie.unibas.ch/fileadmin/user_upload/psychologie/Studium/Bachelorstudium/Dokumente/Leitlinien_Plagiat.pdf) vertraut zu sein. Wissenschaftliches Fehlverhalten kann zum Nichtbestehen der Bachelorarbeit führen.

Name Studierende(r):      , Matrikelnummer:

Vorläufiger Titel der Bachelorarbeit:

Abgabetermin:

Name der/des Betreuerin/Betreuers (falls vorhanden):

Name der/des verantwortlichen Professorin/Professors resp. der/des prüfungsberechtigten Universitätsdozentin/Universitätsdozenten:

Unterschrift Studierende/r

Basel, den

Unterschrift Betreuerin/Betreuer (falls vorhanden)

Basel, den

Unterschrift der/des verantwortlichen Professorin/Professors resp. der/des prüfungsberechtigten Universitätsdozentin/Universitätsdozenten:

Basel, den

## Teil II: Bewertung

Die Benotung erfolgt durch die/den verantwortliche/n Professorin/ Professor resp. der/des prüfungsberechtigten Universitätsdozentin/Universitätsdozenten und sofern vorhanden in Absprache mit der Betreuerin/dem Betreuer und wird auf diesem Vertrag eingetragen. Es wird ein Gutachten erstellt.

Titel der Arbeit (erscheint in der Datenabschrift):

Note:

Unterschrift der/des verantwortlichen Professorin/Professors resp. der/des prüfungsberechtigten Universitätsdozentin/Universitätsdozenten:

Basel, den